

Bericht über mein Auslandspraktikum bei den Dodo Kids in Istanbul/Beykoz

Mein Name ist Charlie Civak und ich bin 27 Jahre alt. Ich mache eine praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher und befinde mich im zweiten Lehrjahr. Im Rahmen meines Bildungsgangs musste ich ein Praktikum absolvieren. Da ich gerne neue Erfahrungen sammle und mich für andere Bildungssysteme interessiere, bewarb ich mich für das AVE Erasmus + Programm. Dank des Stipendiums konnte ich mein pädagogisches Methodenrepertoire erweitern und verschiedene Techniken lernen.

Ich hatte das Glück, mein Praktikum bei den Dodo Kids in Istanbul/Beykoz zu absolvieren. Die Einrichtung hat insgesamt 25 Kinder im Alter von 1-6 Jahren, die auf zwei Gruppen aufgeteilt sind. Die Kinder werden sowohl in Türkisch als auch in Deutsch unterrichtet und werden gut



auf die Schule vorbereitet. Die Einrichtung hat ein eigenes Atelier, eine Turnhalle und einen Parkour-Park mit Wippen und Schaukeln. Der ganze Komplex ist ca. 1000 Quadratmeter groß, was riesig ist.

In den ersten Tagen meines Praktikums hatte ich ein wenig Schwierigkeiten, mich zurechtzufinden. Istanbul hat 16 Millionen Einwohner und der Straßenverkehr war dementsprechend überfüllt, was zu langen Fahrzeiten führte. Als ich aber im Kindergarten ankam, wurde mir die Einrichtung gezeigt und ich durfte entspannt in die Angebote der



Erzieher reinschnuppern. Ich fand es sehr interessant, ein anderes Bildungssystem kennenzulernen, weil man sich so aus unterschiedlichen Systemen die besten Seiten für sich aneignen kann.

Im Verlauf meines Praktikums konnte ich ein gutes Verhältnis zu den Kolleginnen und Kindern aufbauen. Ich wurde selbstsicherer und bekam die Möglichkeit, Angebote selbst zu planen und umzusetzen. Ich habe in der Turnhalle einen Parkour mit verschiedenen Untergründen aufgebaut, bei dem die Kinder ihr Gleichgewicht ausprobieren und verbessern konnten. Das hat ziemlich viel Spaß gemacht. Außerdem habe ich meinem Team erzählt, dass wir in deutschen Kindergärten mit einer Partizipationstabelle arbeiten, damit die Kinder mehr in den

Alltag einbezogen werden. Diese Idee kam sehr gut an und ich durfte sie in Zusammenarbeit mit den Kolleginnen bei den Dodo Kids umsetzen. Es war viel Arbeit, aber am Ende hat es sich gelohnt zu sehen, wie gut die Partizipationstabelle in der Einrichtung angenommen wurde.

Insgesamt war mein Auslandspraktikum bei den Dodo Kids eine tolle Erfahrung. Ich konnte neue pädagogische Methoden lernen und mich mit einem anderen Bildungssystem auseinandersetzen. Ich habe mich im Kindergarten sehr wohl gefühlt und konnte auch kulturell viel lernen. Es war eine sehr wertvolle Erfahrung für mich und ich würde es jederzeit wiederholen.